



# Flughafen Wien

# Investorenpräsentation

September 2026

#### PAX Flughafen Wien

2024: 31,7 Mio.

2025: 32,6 Mio.

2026e: ca. 30,5 Mio.

#### PAX Flughafen Wien Gruppe

(inkl. Malta, Košice)

2024: 41,4 Mio.

2025: 43,4 Mio.

2026e: ca. 42,5 Mio.

#### Umsatz

2024: € 1.053 Mio.

2025: € 1.129 Mio.

2026e: ca. € 1.080 Mio.

#### EBITDA

2024: € 442 Mio.

2025: € 412 Mio.

2026e: ca. € 425 Mio.

**MCap:** ca. € 4,4 Mrd

**ISIN:** AT00000VIE62

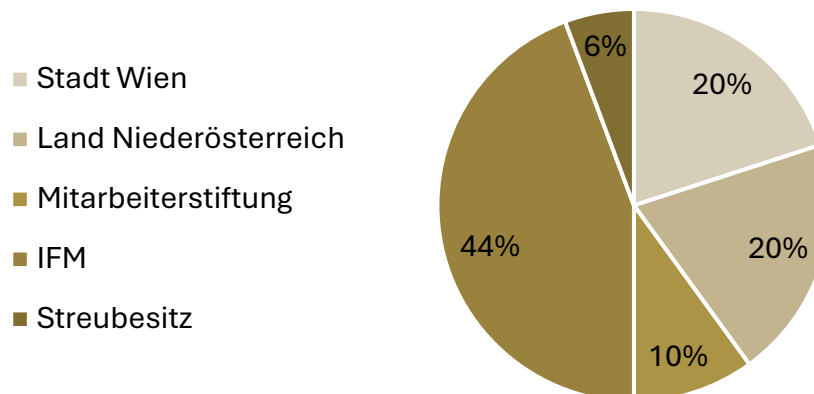
**Bloomberg:** FLU AV

**Reuters:** VIEV.VI

**Hauptnotiz:** Börse Wien

# Unternehmensprofil Flughafen Wien

- Flughafen Wien **32,6 Mio. Passagiere in 2025** (31,7 Mio. in 2019)
- Flughafen Wien Gruppe bestehend aus **Flughafen Wien, Airport Malta** und **Airport Košice** erreichte im Vorjahr 43,4 Mio. Passagiere
- **Lufthansa Hub**, Home-Carrier **Austrian Airlines** (ca. 52% Marktanteil)
- Fokus auf **innereuropäische Routen, Drehscheibe** zu den Destinationen **Mittel- & Osteuropas**
- **Großes Einzugsgebiet** - Ostösterreich sowie Tschechische Republik, Slowakei und Ungarn
- **Komplettanbieter:** Flughafenbetrieb, Bodenabfertigung, Sicherheitsdienste, Infrastrukturanbieter und kommerzielle Aktivitäten



# Investment Case Flughafen Wien Aktie

## Wachstum

- **Trendwachstum** – langfristig struktureller Anstieg des Flugverkehrs
- **Non-Aviation** – Ausweitung von Retail & Gastro, Entwicklung der AirportCity

## Bilanzstärke

- Entschuldung des Unternehmens, **Nettoliquidität von € 265 Mio.** in H1/2026
- **Ausschüttungsquote** von **mindestens 60%**

## VIE-Destination

- **Incomingverkehr:** Städtetourismus & Kongress-Hotspot, Headquarterstadt
- **Outgoing:** wohlhabender Großraum Wien, weitreichende Catchment-Area

## Qualität

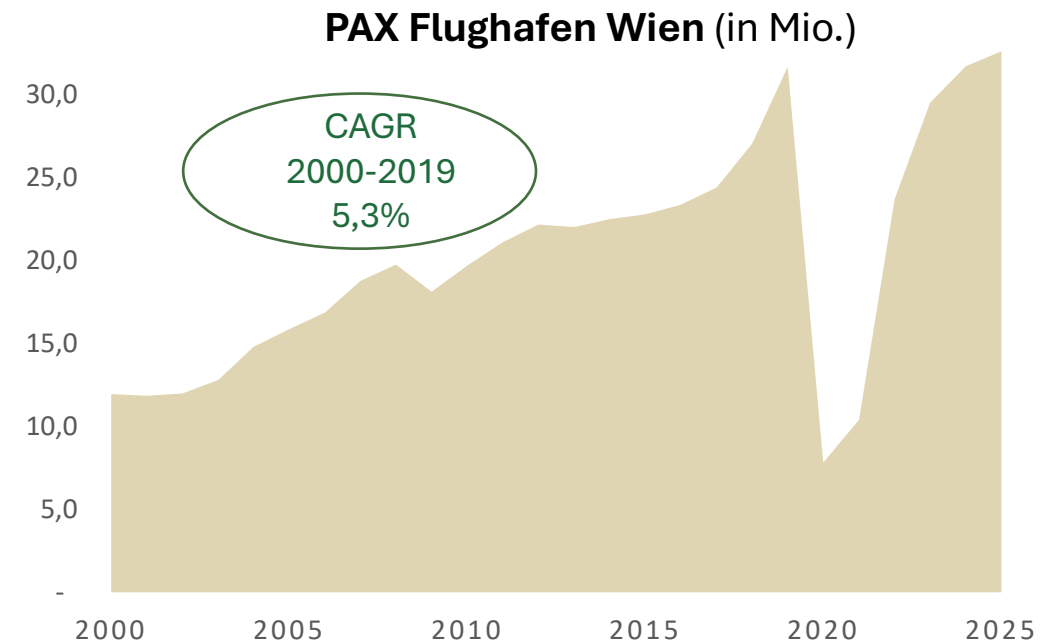
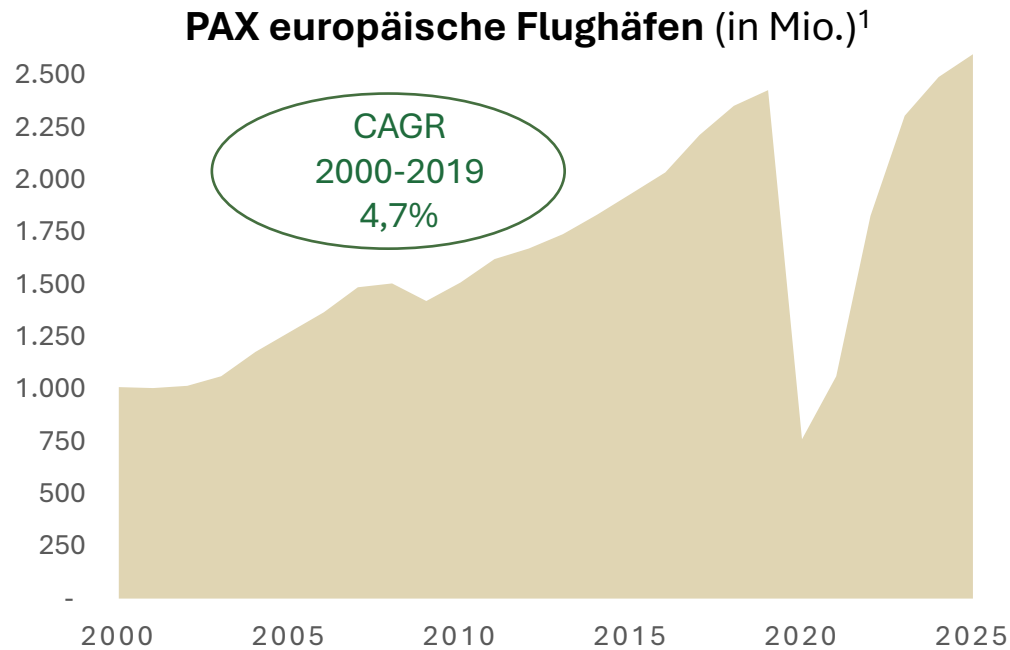
- Flughafen Wien ist **unter den pünktlichsten Hubs Europas**
- **Stärkt** die relative **Position von Home-Carrier Austrian Airlines** im Lufthansa Verbund

## Energieeffizienz

- Konsequentes **Energie- & Umweltmanagement**, markante **CO<sub>2</sub>-Emissionsreduktion**
- **Eigene PV-Anlagen decken** bilanziell mehr als die  **Hälfte des Stromverbrauchs**

# Strukturelles Passagierwachstum

## Trendwachstum und rasche Erholung nach Einbrüchen



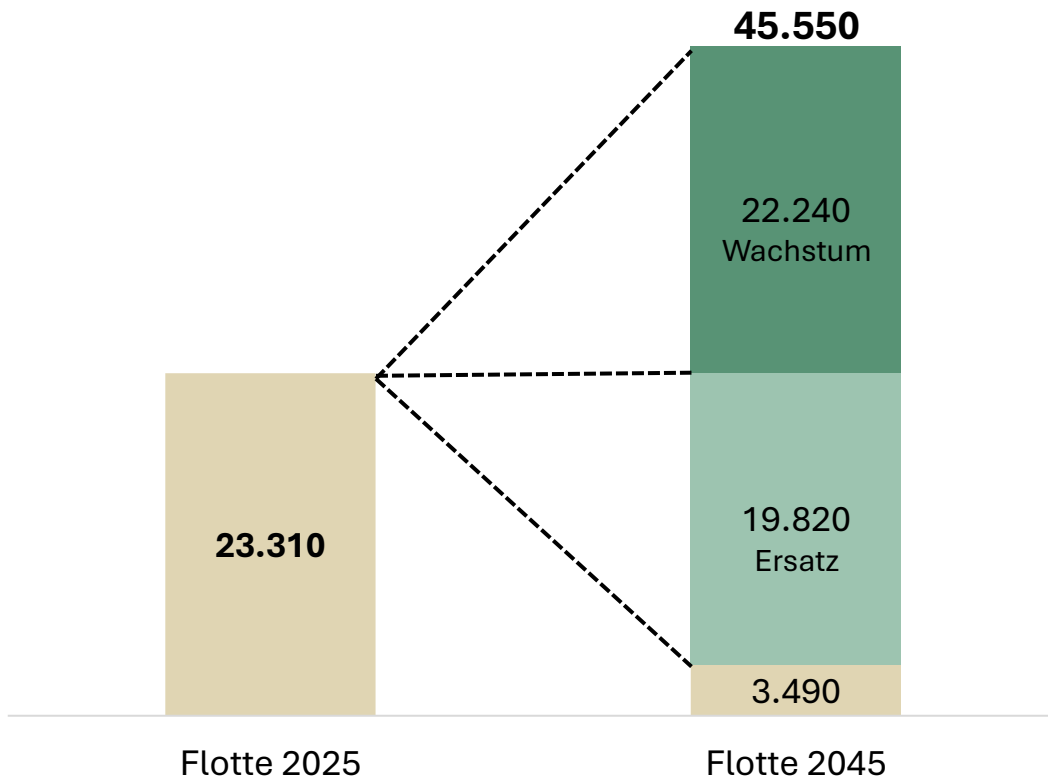
- Europäische Flughäfen und der Flughafen Wien verzeichneten **2025** ein **Rekordaufkommen**
- **Passagiernachfrage zeigt hohe Widerstandskraft** trotz schwacher Konjunktur, hoher Ticketpreise, Kapazitätsengpässen sowie geopolitischer Unsicherheiten
- **Luftverkehrsankbindung bleibt ein zentraler Wirtschaftsmotor,**
- **Anhaltendes Wachstum** des globalen und europäischen Luftverkehrs **erwartet**

1) Quelle: Airports Council International - Europe (ACI EUROPE)

# Langfristiges Wachstum der globalen Luftfahrt

## Langzeitstudien von Airbus & Boeing (Horizont 2045)

### Verdoppelung der Flotte<sup>1</sup>



- Airbus und Boeing erwarten rund eine **Verdoppelung der globalen Flugzeugflotte** auf ca. 46.000 Flugzeuge bis 2045 (+3,4% p.a.)
- Wachstum wird hauptsächlich von **Asien-Pazifik** (v.a. **China und Indien**) getrieben; Wirtschafts- und Bevölkerungswachstum (**wachsende globale Mittelschicht**) sowie **Handel** als stärkste Impulse
- **Seit 2000** hat sich der **globale Flugverkehr** in etwa **verdreifacht** und die **Flotte verdoppelt**

# LCC Reduktion und neue Angebote in 2026

## Neue Airlines, Destinationen und Frequenzerhöhungen mindern LCC-Reduktions-Effekt



### WizzAir

- Einstellung der Basis Wien seit Mitte März
- 1,8 Mio. Passagiere in 2025



### Ryanair

- Reduktion um 4 auf 14 stationierte Flugzeuge
- 6,7 Mio. Passagiere in 2025



### Austrian Airlines

- 14,9 Mio. Passagiere in 2025
- H1/2026 Passagierwachstum +6,1%
- 7 neue Ziele: Alicante, Bastia, Bergen, Bilbao, Mytilini, Ohrid, Ponta Delgada
- Einsatz von drei neuen Boeing 787 Dreamliner
- Übergabe 2 weiterer Dreamliner in 2026



**SAS:** Neuaufnahme Kopenhagen mit 12 Frequenzen/Woche



**Scoot:** Erhöhung auf 4 Frequenzen/Woche nach Singapur



**Condor:** Aufstockung Frankfurt seit Winterflugplan 2025/26



**Air India:** Aufstockung nach Delhi auf 4 Frequenzen/Woche



**Air Arabia:** Aufstockung auf tägliche Verbindung nach Sharjah



**airBaltic:** Neu: 3 Frequenzen/Woche nach Tallinn



**China Eastern Airlines:** Neu: 3 Frequenzen/Woche nach Xi'An



**Air Corsica:** Neu: Ajaccio (1 FQ/Woche) & Bastia (2 FQ/Woche)



**Royal Jordanian** Neu: 4 Frequenzen/Woche nach Amman



**Salam Air:** Neu: 3 Frequenzen/Woche nach Maskat



**AnimaWings:** Neu: 2 Frequenzen/Woche nach Cluj

# Tarifordnung

## Kompetitives Tarif- und Incentive System

- Entgeltanpassungen aufgrund der Price-Cap-Formel sowie die Methodik der Anpassungen werden durch das **Flughafenentgeltgesetz** geregelt
- Aufgrund des Auslaufens der Covid-19 Sonderregelung (Anpassung der Flughafenentgelte um die durchschnittliche Inflation ) werden die Flughafenentgelte **ab 1.1.2026** wieder nach der gesetzlichen Formel ermittelt - das bewirkt für 2026 eine **Absenkung des Passagiertarifs um 4,5%, die Landegebühren sinken um 2,15%**
- Formel zur Bestimmung der Flughafenentgelte:  
**Höchstzulässige Änderung =  $-0,35 \times 3\text{-jähriger Durchschnitt des Verkehrswachstums} + \text{Inflation}$**   
(Betrachtungsperiode 1. August – 31. Juli)
- **Incentives:** Destinations-, Volumen-, Langstrecke-, Transfer-Security-, Fracht-Incentive
- Damit **steigt** die **Wettbewerbsfähigkeit** der **Destination Wien**

# Steigerung des Non-Aviation Potenzials

## Terminal 3 Süderweiterung

- Erweiterung des Terminal 3 um **ca. 70.000 m<sup>2</sup>** („Terminal 3 Süderweiterung“)
- Passagiere erwartet eine **verbesserte Aufenthaltsqualität** mit **mehr Komfort, Service** und deutlich **breiterem Einkaufs- und Gastronomieerlebnis**
- Merkleich vergrößerte Einkaufs- und Gastronomiebereiche
  - **Shopping- & Gastroflächen** steigen um ca. 50% auf rund **30.000 m<sup>2</sup>**
  - Fokus auf **österreichische Gastronomie** sowie starke nationale und internationale **Premiummarken**
- Neue **zentrale Sicherheitskontrolle**, neue und **großzügige Loungeflächen**, **zusätzliche Gate-Bereiche**
- **Investitionsvolumen € 420 Mio.**, Fertigstellung des Rohbaus und Fassade erfolgt, Arbeiten für Mieter- und Innenausbau
- geplante **Eröffnung in Q2/2027**
- Der Baufortschritt ist **im Zeit- und Budgetplan**



# AirportCity wächst rasant

## Boom bei Betriebsansiedlungen, Entwicklung der Landbank

- **Immobilienentwicklung als wichtiges Standbein:** Verdoppelung der vermieteten Fläche in den letzten 10 Jahren auf mehr als 200.000 m<sup>2</sup>
- **Flughafen-Standort** mit 23.500 Beschäftigten
- Anhaltend **starkes Interesse an Büro- und Betriebsflächen** in der AirportCity
- **Ausbau Office Park 4 NEXT:** Spatenstich im Februar 2026 erfolgt, Fertigstellung 2028 geplant - insgesamt 17.000 m<sup>2</sup> zusätzliche hochwertige Büro- und Conferencingflächen
- **VIE Space Hub** als Homebase der österreichischen Raumfahrtindustrie
- **Neues Hotel** erweitert Angebot: Eröffnung des dritten Hotels am Flughafen Wien mit 510 Zimmern im Juni 2026
- **Entwicklungsgebiet West am Flughafen Wien:** 47 Hektar zusätzliche Ansiedlungsfläche mit neuen Logistikkapazitäten



# Eigentum von Grundstücken und Gebäuden

## Trägt zu höherem Unternehmenswert bei

- Flughafen Wien **ist Eigentümer sämtlicher Grundstücke** (ca. 1.080 ha), der dem Flughafenbetrieb dienenden Gebäude sowie wesentlicher **Park-, Geschäfts und Bürogebäude**
- **Keine Konzessionsabgaben** im Gegensatz zu vielen anderen privatisierten Flughäfen
- **Entwicklung der Landbank** (AirportCity) zur Unternehmenswertsteigerung
- Hohe Nachfrage nach **Logistikflächen- und Industrieland, Stadtentwicklungsmöglichkeit Wien's nach Osten**



# Wachstumsprojekte der nächsten Jahre

## Flughafen Wien Gruppe investiert in Qualität und Kapazitätserweiterungen

### Flughafen Wien – neue Terminal-, Büro- und Logistikinfrastruktur

#### Terminalentwicklung

- Terminal 3-Süderweiterung
- Umbau Terminal 3
- Pier Nord Erweiterung

#### Betriebsgebäude & IT

- Entwicklungsgebiet West
- Elektrifizierung Vorfeld, Netzausbau

#### Vorfeld & Pistensystem

- Neue Enteisungspositionen
- Pier Nord Erweiterung  
Abstellpositionen
- Erneuerung Fluggastbrücken

#### Immobilien

- Office Park 4 NEXT

### Airport Malta – Kapazitätserweiterung für dynamisches Passagierwachstum

#### Aviation

- Terminal „East Expansion“
- Modernisierung Landebahn
- Erweiterungen am Vorfeld

#### Non-Aviation

- Bürogebäude Sky Parks 2
- Aufstockung Parkhaus

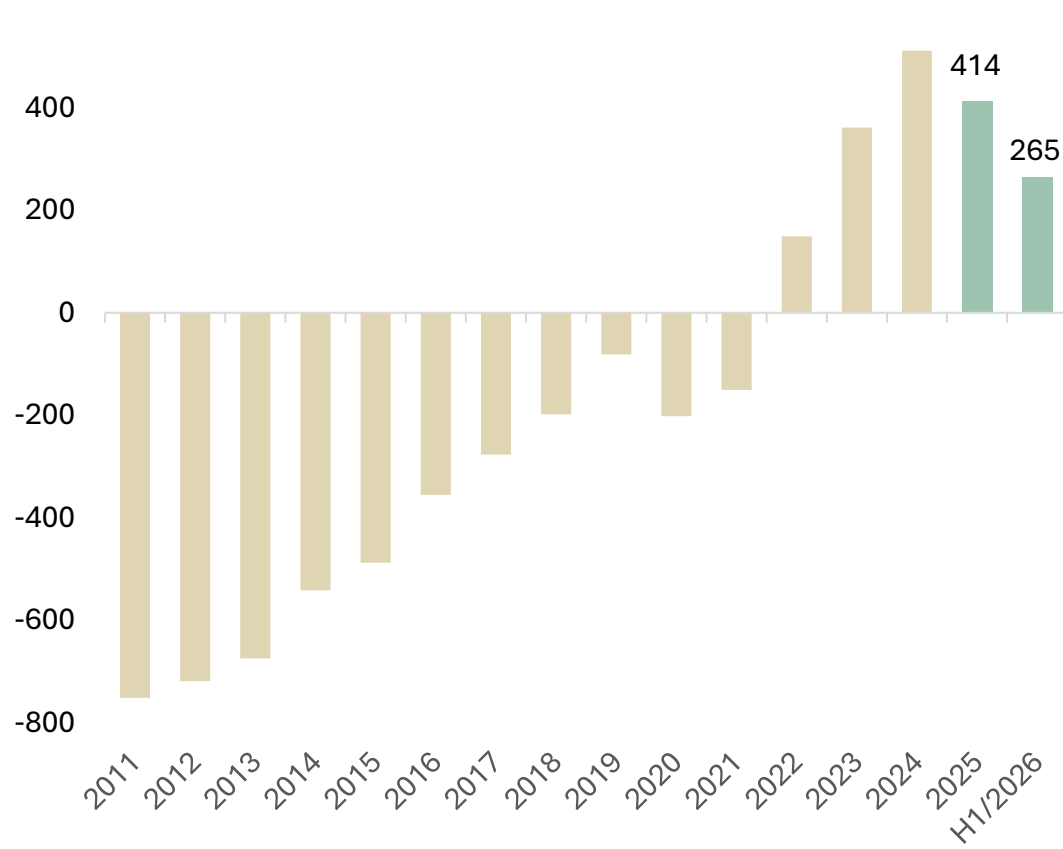
Capex von  
rund **€ 330 Mio.**  
in **2026**

Geplante Gesamt-  
investitionen  
von rund **€ 1,5 Mrd.**  
**bis 2030**

# Finanzielle Stärke durch schuldenfreie Bilanz

## Finanzieller Spielraum und positives Finanzergebnis

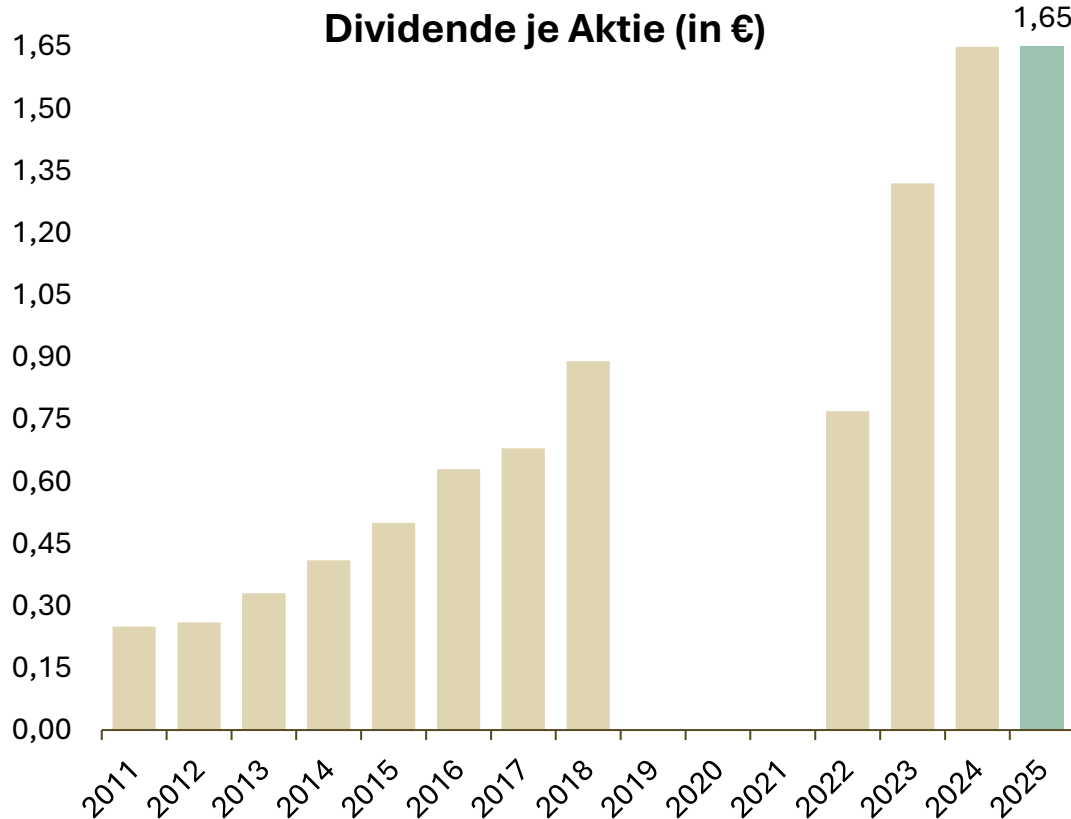
Nettoliquidität (in € Mio.)



- **Nettoliquidität** in Höhe von € 265 Mio. in H1/2026 (FY/2025: € 414 Mio.)
- **Robuste Bilanzstruktur** mit Eigenkapitalquote von 72,4% in H1/2026
- **Merklicher Ergebnisbeitrag durch positives Finanzergebnis** (€ 11,1 Mio. in 2025)
- **Finanzieller Spielraum** für **Investitionen** und **Dividenden**

# Dividende: € 1,65 je Aktie für 2025

Aktionäre und Mitarbeiter profitieren vom Unternehmenserfolg



- **Divide** von € 1,65 je Aktie für 2025 (2024: € 1,65)
- Dividende entspricht einer **Dividendenrendite von 3,1%**<sup>1</sup>
- Dividendenpolitik sieht eine **Ausschüttungsquote von mindestens 60%** vor
- **Auch Mitarbeiter** der FWAG **profitieren** über die **Belegschaftsbeteiligungs-Privatstiftung** (hält 10% der FWAG-Aktien) von der Geschäftsentwicklung

# Incoming Verkehr Destination Wien

## Tourismus Hotspot & Kongressstadt, internationale Organisationen & Headquarters

- Wien liegt unter **den Top-10 Tourismusstädten** in Europa<sup>1</sup>
  - **8,6 Mio. Gästeankünfte in 2025, +5,2% yoy; H1/2026 +3,0%**
  - **Flugzeug ist bevorzugtes Reisemittel** (39% aller Reisenden), rund **83%** der Gäste stammen **aus dem Ausland** (DE, US, IT, UK, ES, FR)
- **Wien ist eine Kongressmetropole** und liegt global unter den beliebtesten Veranstaltungsorten<sup>1</sup>
  - 4. Platz der global gefragtesten Kongressmetropolen nach ICCA in 2025; 159 Kongresse
  - 1. Platz im UIA-Kongress-Ranking; 345 Meetings
- Wien ist der regionale **Hauptsitz von über 200 multinationalen Unternehmen**<sup>2</sup>
- Rund **50 internationale Organisationen**, über **120 Botschaften** und ca. **200 multilaterale Vertretungen**<sup>2</sup>



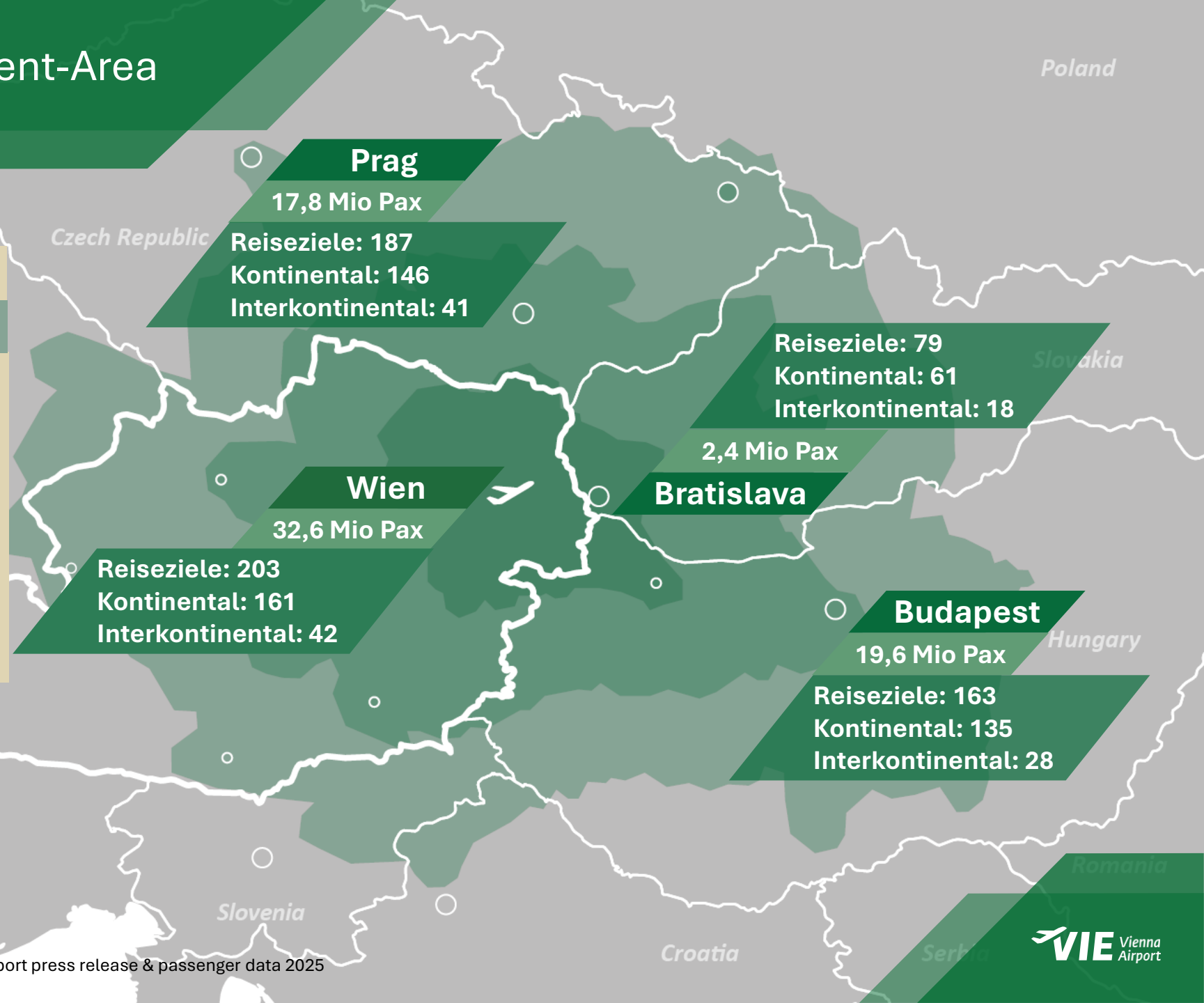
# Outgoing Verkehr: Catchment-Area

## Bevölkerung Catchment-Area

6,6 Mio.    15,3 Mio.    24,0 Mio.

Das Einzugsgebiet umfasst **eine der wohlhabendsten Regionen** und auch eine der **wachstumsstärksten Regionen** Europas

Der wirtschaftliche **Aufholprozess** der nahen **CEE-Länder** bewirkt eine **wachsende Reisebereitschaft**



Switzerland

Italy

Slovenia

Croatia

Serbia

Romania

Poland

Czech Republic

Slovakia

Hungary

100 km

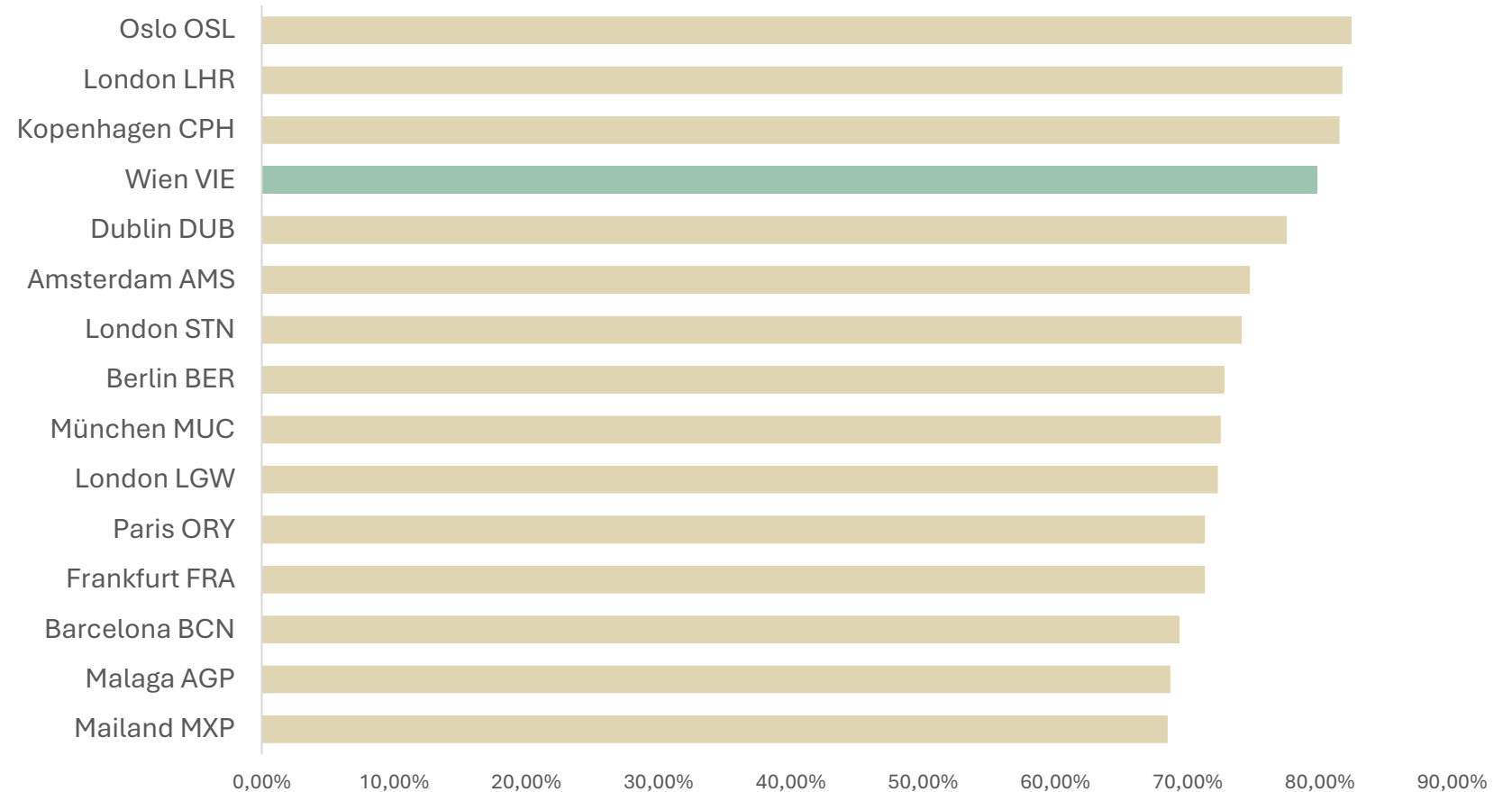
Quelle: OAG yearly schedule 2025, Airport press release & passenger data 2025

# Qualität

Flughafen Wien ist unter den pünktlichsten Hubs<sup>1</sup> Europas

Hohe Qualität unterstützt die relative Position von Austrian Airlines und fördert die Attraktivität der Destination Wien für weitere Airlines

## Pünktlichkeit Jänner-Juli 2026 (Top 15, Hubflughäfen >25 Mio. PAX)<sup>1</sup>



1) EU- und europäische Hubairports >25 Mio. PAX, Quelle: Eurocontrol Punctuality Data

# Konsequentes Energieeffizienz- & Umweltmanagement

## Nachhaltigkeit als Basis erfolgreichen und verantwortungsbewussten Handelns

- Erstmalig 2023 **CO<sub>2</sub> neutraler Betrieb des Flughafen Wien** entsprechend den Kriterien nach Airport Carbon Accreditation (ACA, Level 3+) des Airport Council International (ACI); die verbleibenden CO<sub>2</sub>-Emissionen werden über Climate Austria kompensiert
- Durch **Photovoltaik, CO<sub>2</sub> neutraler Erd- und Fernwärme, E-Mobilität, neuen Technologien zur Gebäudesteuerung und -Automatisierung und weiteren Maßnahmen** zur Verbesserung der Energieeffizienz wurde der CO<sub>2</sub>-Ausstoß konsequent reduziert
  - CO<sub>2</sub> Emissionsreduktion von 46.081 t in 2011 auf 10.201 t in 2025
- **Eigene PV-Anlagen decken bilanziell rund die Hälfte des Stromverbrauchs**
  - Produktion von 42,5 Mio. KWh Strom auf 46 Hektar
  - verbleibender Strombedarf wird durch erneuerbare Energie aus europäischer Großwasserkraft gedeckt
- **Sustainable Aviation Fuels (SAFs) sind die größten Dekarbonisierungshebel in der Luftfahrtindustrie**



# Jährliches Frachtvolumen von über 300.000 Tonnen

## Starkes Wachstum bei Pharma-Fracht

- In **2025** erreichte das Frachtvolumen am Flughafen Wien **313.763 Tonnen**, +5,3% gegenüber dem Vorjahr - Belly-Fracht +11%, Trucking +17 %
- Das Frachtvolumen am Flughafen Wien blieb **im ersten Halbjahr 2026** auf hohem Niveau **stabil** (+0,2 % auf 154.276 Tonnen; Luftfracht und Trucking); besonders dynamisch entwickelte sich die **Pharma-Fracht** – Anstieg um +22,4 % auf 2.497 Tonnen
- **Über 30 Cargo Flüge pro Woche** – 80% Marktanteil für VIE-Handling
- **Eigenes Pharma-Abfertigungszentrum** mit lückenloser Kühlkette garantiert hohe Qualität
- **Stärkung der Position als Cargo-Hub nach Asien:** Verlängerung des Vertrags mit Korean Air Cargo um weitere 4 Jahre, langfristige Handling-Vereinbarungen mit südkoreanischer Frachtlinie AirZeta, Kooperation mit Incheon Airport
- Neuer **Ground Handling-Vertrag** für 5 Jahre mit **Turkish Airlines** unterzeichnet



# Verkehrsprognose 2026

## Flughafen Wien AG

### Guidance 2026

### 2025

Passagiere

**rund 30,5 Mio.**

32,6 Mio.

## Flughafen-Wien-Gruppe

### Guidance 2026

### 2025

Passagiere

**rund 42,5 Mio.**

43,4 Mio.

- **Erhöhung der Passagierguidance** (am 19. August 2026) für die **Flughafen-Wien-Gruppe** auf **rund 42,5 Mio. Passagiere** (von rund 41,5 Mio.) durch die starke Verkehrsentwicklung in Malta und Košice; für Standort **Wien** leichte Anhebung auf **rund 30,5 Mio. Passagiere** (von rund 30,0 Mio.)
- Am **Flughafen Wien** ist aufgrund der Kapazitätsreduktionen der Low-Cost-Carrier auch in H2/2026 mit einem **rückläufigen Passagieraufkommen** gegenüber H1/2025 zu rechnen
- Anhaltendes **Passagierwachstum** an den Beteiligungsflughäfen **Malta** und **Košice** erwartet
- **Volatile Entwicklungen** im **Nahostkonflikt** belasten die Verkehrsnachfrage in die Region weiterhin

# Finanz-Guidance 2026

**Umsatz**

rund € 1.080 Mio.

**EBITDA**

rund € 425 Mio.

**Periodenergebnis v.M.**

rund € 220 Mio.

**Periodenergebnis n.M.**

rund € 190 Mio.

**Capex**

rund € 330 Mio.

- **Leichte Erhöhung der Finanz-Guidance** im Zuge der Veröffentlichung des H1/2026 Ergebnis
- Neue Finanz-Guidance signalisiert eine **moderate Ergebnisverbesserung** gegenüber FY/2025



# Geschäfts- & Verkehrsergebnisse H1/2026

# Verkehrsentwicklung Flughafen-Wien-Gruppe

Wachstum von 1,9% in H1/2026 dank starker Zuwächse in Malta und Košice

| Flughafen-Wien-Gruppe <sup>1</sup><br>Passagierentwicklung | H1/2026     | Δ H1/2025    | 1-8/2026    | Δ 1-8/2025   |
|------------------------------------------------------------|-------------|--------------|-------------|--------------|
| Flughafen Wien (in Mio.)                                   | 14,3        | -3,2%        | 20,6        | -4,0%        |
| Malta Airport (in Mio.)                                    | 5,2         | +15,6%       | 7,7         | +14,9%       |
| Flughafen Košice (in Mio.)                                 | 0,46        | +43,5%       | 0,8         | +32,0%       |
| <b>Flughafen Wien &amp; Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)</b>  | <b>20,0</b> | <b>+1,9%</b> | <b>29,0</b> | <b>+1,1%</b> |

- Anhaltend **hohe Wachstumsdynamik** in **Malta** (+15,6% auf 5,2 Mio. Passagiere in H1/2026) durch **erweitertes Streckennetz** und **zusätzliche Frequenzen**; unverändert **hoher Sitzladefaktor** (82,7%) trotz deutlicher Angebotserweiterung bestätigt robuste Nachfrage
- Sehr **starke Verkehrsentwicklung** in **Košice** (+43,5% auf 460.245 Passagiere), getrieben durch die neue **Inlandsverbindung nach Bratislava**, **Angebotserweiterungen** und positive Entwicklung der **Netzwerkverbindungen** (Wien, Warschau, Zürich)

# Passagierrückgang am Flughafen Wien in H1/2026

## Höhere Auslastung bei Austrian Airlines mildert Auswirkungen der LCC-Reduktionen

| Flughafen Wien <sup>1</sup> Passagierentwicklung | H1/2026 | Δ H1/2025 | 1-8/2026 | Δ 1-8/2025 |
|--------------------------------------------------|---------|-----------|----------|------------|
| Passagiere (in Mio.)                             | 14,3    | -3,2%     | 20,6     | -4,0%      |
| Lokalpassagiere (in Mio.)                        | 11,2    | -3,9%     | 16,1     | -4,6%      |
| Transferpassagiere (in Mio.)                     | 2,9     | -2,0%     | 4,3      | -2,2%      |
| Flugbewegungen (in 1.000)                        | 107,7   | -4,6%     | 151,5    | -4,8%      |
| Cargo (in 1.000 Tonnen)                          | 154,3   | +0,2%     | 209,8    | +1,1%      |
| MTOW (in Mio. Tonnen)                            | 4,8     | -3,3%     | 6,7      | -3,4%      |
| Sitzladefaktor                                   | 79,3    | +1,7%p    | 81,0     | +1,1%p     |

- Rückgang der Flugbewegungen durch **Reduktion des Low-Cost Carrier Angebots** (Wizz Air, Ryanair) und **Nahostkonflikt**
- **Robustes Wachstum von Home Carrier Austrian Airlines in H1/2026:** Passagiere +6,1% auf 6,9 Mio., Sitzladefaktor +3,1%p auf 76,9% deutlich verbessert
- **Passagierminus** von **-4,7%** im **Juli** und **-6,9%** im **August**

# Regionale Passagierentwicklung H1/2026

## Fokus auf innereuropäische Strecken

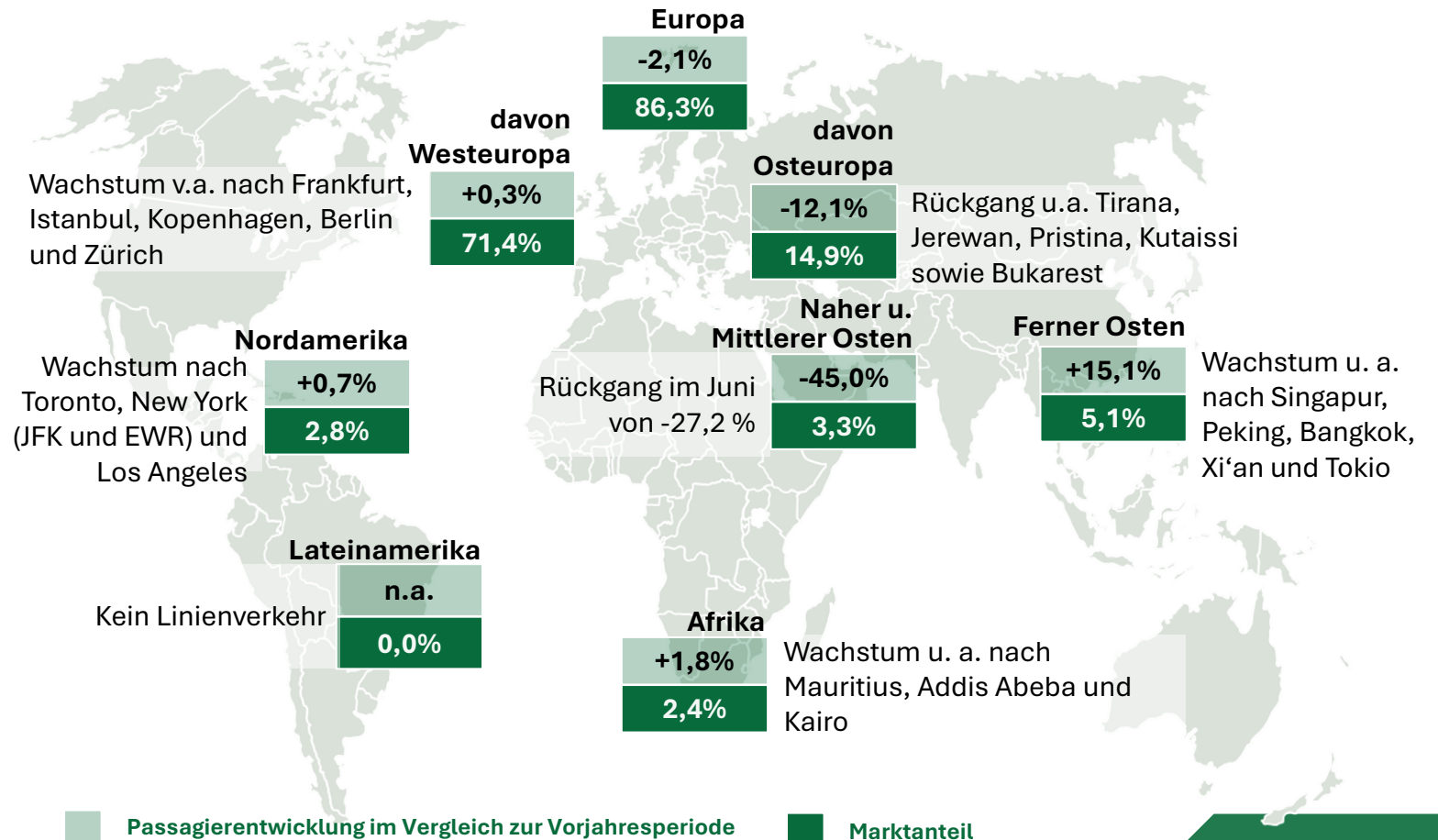
- 86,3% des Gesamtpassagieraufkommens entfallen auf Europa

## Wachstum auf der Langstrecke

- Fernost verzeichnet mit +15,1% das stärkste Wachstum aller Regionen
- Neue Verbindungen, Frequenz-  
ausweitungen und hohe Nachfrage  
treiben Wachstum

## Schrittweise Erholung in den Nahen und Mittleren Osten

- H1/2026 von den Auswirkungen des  
Nahostkonflikts geprägt (–45,0%)
- Klare Erholung seit Wiederaufnahme  
von Verbindungen



Abgeflogene Passagiere, Entwicklung H1/2026 im Vergleich zu H1/2025 bzw. Anteil am Gesamtpassagieraufkommen in H1/2026

# Airlines Marktanteil

Austrian bleibt mit einem Marktanteil von 48,7% die klare Nummer 1 am Flughafen Wien

Die Lufthansa Gruppe steigert ihren Anteil am Gesamtpassagieraufkommen auf 52,0%

Marktstruktur verschiebt sich zugunsten der Netzwerkcarrier, Low-Cost-Verkehr sinkt um 18,4%

| H1/2026                       | Anteil | Passagiere | PAX Δ zu H1/2025 |
|-------------------------------|--------|------------|------------------|
| 1. Austrian                   | 48,7%  | 6.942.867  | +6,1%            |
| 2. Ryanair/Lauda              | 20,7%  | 2.953.039  | -5,4%            |
| 3. Eurowings                  | 2,5%   | 357.267    | +1,5%            |
| 4. Turkish Airlines           | 2,0%   | 281.551    | +13,9%           |
| 5. Pegasus Airlines           | 1,8%   | 261.352    | -5,6%            |
| 6. KLM Royal Dutch Airlines   | 1,4%   | 194.882    | +7,2%            |
| 7. Iberia                     | 1,2%   | 172.214    | +1,5%            |
| 8. British Airways            | 1,2%   | 166.656    | +12,9%           |
| 9. Wizz Air                   | 1,2%   | 165.956    | -81,4%           |
| 10. Emirates                  | 1,1%   | 151.463    | -32,6%           |
| 11. Condor                    | 1,0%   | 141.630    | +202,8%          |
| 12. Air France                | 0,9%   | 131.005    | -9,6%            |
| 13. SunExpress                | 0,8%   | 121.124    | -8,2%            |
| 14. Ajet                      | 0,8%   | 113.766    | +19,9%           |
| 15. EVA Air                   | 0,7%   | 104.332    | +0,7%            |
| Sonstige                      | 14,1%  | 2.008.640  | -2,4%            |
| Lufthansa Gruppe <sup>1</sup> | 52,0%  | 7.415.967  | +3,1%            |
| Low-Cost Carrier <sup>2</sup> | 26,1%  | 3.729.240  | -18,4%           |

1) Lufthansa Gruppe: Austrian, Brussels Airlines, Eurowings, Lufthansa and SWISS

2) Low-Cost Carrier: Ryanair, Wizz Air, easyJet, Jet2.com, airBaltic, Pegasus Airlines, Vueling, Volotea, AirArabia, Transavia etc.

3) Bei Air India wurden aufgrund der aktuellen Tankstopps Transitpassagiere nicht berücksichtigt; die Airline ist in „Sonstige“ ausgewiesen

# Verbesserung der Profitabilität bei stagnierendem Umsatz

EBITDA +7,3%, Periodenergebnis +7,0%

| in € Mio.                                                | H1/2026 | H1/2025 | Δ      |
|----------------------------------------------------------|---------|---------|--------|
| Umsatzerlöse                                             | 529,3   | 524,4   | 0,9%   |
| Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) | 227,1   | 211,7   | 7,3%   |
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)                   | 159,4   | 146,1   | 9,1%   |
| Finanzergebnis                                           | 5,8     | 9,3     | -37,9% |
| Ergebnis vor Steuern (EBT)                               | 165,2   | 155,4   | 6,3%   |
| Periodenergebnis                                         | 123,2   | 115,1   | 7,0%   |
| Periodenergebnis nach Minderheiten                       | 108,3   | 102,8   | 5,4%   |

- Dynamisches **verkehrsgetriebenes Umsatzwachstum in Malta** und **hohe Enteisungserlöse** im Winter kompensieren negative Effekte aus **rückläufigem Verkehrsaufkommen** und **Entgeltreduktionen** am **Standort Wien**
- **Anstieg** des **EBITDA, EBIT** und **Periodenergebnis** durch **verringerte operative Aufwendungen**
- **Positives Finanzergebnis**, jedoch geringere Zinserträge aufgrund des gesunkenen Zinsniveaus und niedrigerer Veranlagungsvolumina im Vergleich zum Vorjahr

# Reduktion des operativen Aufwands

## Wirksame Umsetzung von Spar- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen

| in € Mio.                                       | H1/2026 | H1/2025 | Δ      |
|-------------------------------------------------|---------|---------|--------|
| Material & bezogene Leistungen                  | -28,1   | -28,2   | -0,3%  |
| Personalaufwand                                 | -208,0  | -205,4  | 1,2%   |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen <sup>1</sup> | -74,6   | -86,5   | -13,8% |
| Abschreibungen                                  | -67,7   | -65,5   | 3,2%   |
| EBITDA-Marge                                    | 42,9%   | 40,4%   |        |
| EBIT-Marge                                      | 30,1%   | 27,9%   |        |

- **Stabile Entwicklung des Materialaufwands:** Verkehrsbedingter Rückgang und effizientes Kostenmanagement kompensieren höhere Aufwendungen für Treibstoffe und Enteisungsmittel
- Sichtbare **Reduktion des Personalkostenanstiegs** (+1,2% in H1/2026 vs. +8,7% in FY/2025) durch Verringerung des durchschnittlichen Personalstands (H1/2026 5.045 FTE vs. 5.217 in H1/2025)
- **Deutlicher Rückgang der Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** infolge verminderter Instandhaltungsaufwendungen, genereller Kostensenkungen und Sondereffekten im Vorjahr
- **Anstieg der Abschreibungen** durch Inbetriebnahme von **Erweiterungsinvestitionen** am Standort **Malta**

# Leicht sinkender Cashflow, reduzierte Nettoliquidität

## Starke Bilanzstruktur ermöglicht Wachstumsinvestitionen in Wien und Malta

| in € Mio.                        | H1/2026 | H1/2025 | Δ      |
|----------------------------------|---------|---------|--------|
| Cashflow aus laufender Tätigkeit | 147,0   | 157,1   | -6,4%  |
| Free Cashflow                    | 133,7   | 147,4   | -9,3%  |
| Capex                            | 150,8   | 140,2   | 7,6%   |
| Nettoliquidität <sup>1</sup>     | 264,6   | 413,8   | -36,0% |
| Eigenkapital <sup>1</sup>        | 1.700,6 | 1.726,9 | -1,5%  |
| Eigenkapitalquote <sup>1</sup>   | 72,4%   | 71,5%   | n.a.   |

- **Capex Anstieg auf € 150,8 Mio. in H1/2026** (H1/2025 € 140,2 Mio.) im Zuge der Investitionsoffensive: Projekt Terminal 3 Süderweiterung € 59,6 Mio., Office Park 4 NEXT € 26,3 Mio., Malta € 24,8 Mio.
- **Rückgang des Cashflow aus laufender Tätigkeit** aufgrund höherer Ertragsteuerzahlungen, Abbau von Rückstellungen und Verbindlichkeiten (Auszahlungen von Incentives)
- **Dividendenzahlung iHv € 147,6 Mio. in H1/2026** (€ 138,4 Mio. an Anteilseigner der FWAG, € 9,2 Mio. an nicht beherrschende Anteile)

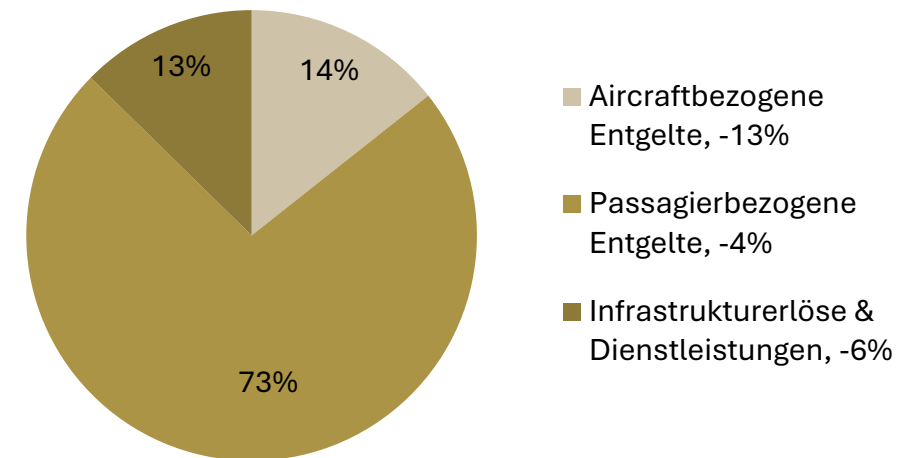
# Airport

## Geringeres Verkehrsvolumen und reduzierte Entgelte führen zu Ergebnismrückgang

- **Niedrigeres Passagieraufkommen** (-3,2%) und **reduzierte Passagierentgelte** (-4,5%) belasten passagierbezogene Erlöse (-4,0%)
- **Wegfall des** temporären **Winterincentives** aus Q1/2025 wirkt teilweise kompensierend
- **Schwächere Verkehrsentwicklung** (Bewegungen -4,6%) und **geringeres MTOW** (-3,3%) führen zu deutlichem **Rückgang** der **aircraftbezogenen Erlöse** (-13,3%)
- **Operative Effizienzmaßnahmen dämpfen den Ergebniseffekt** (EBITDA -2,4% bei € 97,0 Mio.)
- **Vollständige Umsetzung des Entry-/Exit-Systems** seit 10. April

| in € Mio.       | H1/2026 | H1/2025 | Δ     |
|-----------------|---------|---------|-------|
| Externe Umsätze | 231,2   | 245,1   | -5,7% |
| EBITDA          | 97,0    | 99,5    | -2,4% |
| EBIT            | 60,6    | 62,5    | -3,2% |

Umsatzverteilung Airport



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

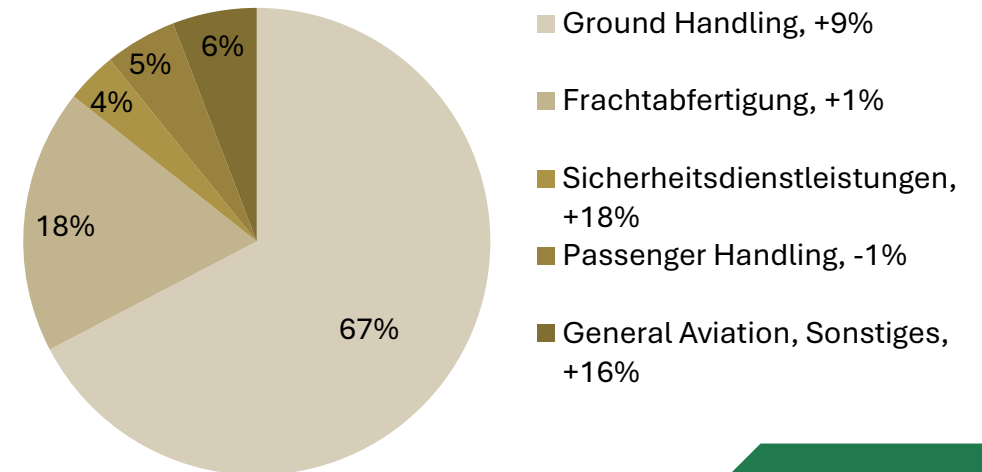
# Handling & Sicherheitsdienstleistungen

## Deutlicher Anstieg der Enteisungserlöse bringt klar positives EBIT in H1/2026

- **Deutlich höhere Enteisungserlöse** im Winter als **wesentlicher Treiber** von Umsatz- und Ergebnisentwicklung
- **Leichter Erlösanstieg in der Frachtabfertigung** (+1,1% auf € 18,9 Mio.); **stabiles Cargovolumen** (+0,2% auf 154.276 Tonnen)
- **Reduktion des durchschnittlichen Personalstands um 5,4%** (-166 FTE auf 2.941 Mitarbeiter) infolge des verringerten Verkehrsaufkommens
- **Klar positives EBIT** iHv. € 3,7 Mio. in H1/2026, EBIT-Marge iHv 2,4% (H1/2025 0,3%)
- Aktuelle **Vertragsverhandlungen** mit wesentlichen **Ramp-Handling-Kunden**

| in € Mio.       | H1/2026 | H1/2025 | Δ     |
|-----------------|---------|---------|-------|
| Externe Umsätze | 103,1   | 95,8    | 7,6%  |
| EBITDA          | 7,7     | 4,2     | 82,2% |
| EBIT            | 3,7     | 0,5     | n.a.  |

Umsatzverteilung Handling & Sicherheitsdienstleistungen



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

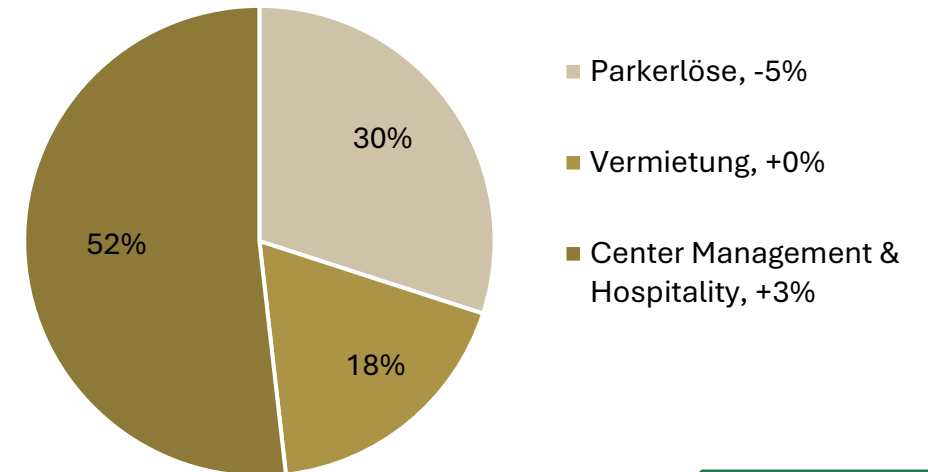
# Retail & Properties

## Steigendes Segmentergebnis trotz niedrigerer Passagierzahlen

- **Kräftiges Wachstum der Werbeerlöse** sowie eine **positive Entwicklung** von **Gastronomie** und **Loungen** steigern den Umsatz in Center Management & Hospitality um 2,8% auf € 52,5 Mio. (52% des Segmentumsatzes)
- Niedrigeres Passagieraufkommen führt zu **Rückgang der Parkerlöse** um 4,9%
- **Stabile** Entwicklung der **Vermietungserlöse**
- **Verbesserte Kosteneffizienz steigert die Profitabilität deutlich**: EBITDA-Marge +3,6%p auf 52,0%, EBIT-Marge +3,3%p auf 43,2%

| in € Mio.       | H1/2026 | H1/2025 | Δ     |
|-----------------|---------|---------|-------|
| Externe Umsätze | 101,4   | 101,5   | -0,0% |
| EBITDA          | 57,3    | 53,7    | 6,6%  |
| EBIT            | 47,5    | 44,3    | 7,3%  |

### Umsatzverteilung Retail & Properties



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

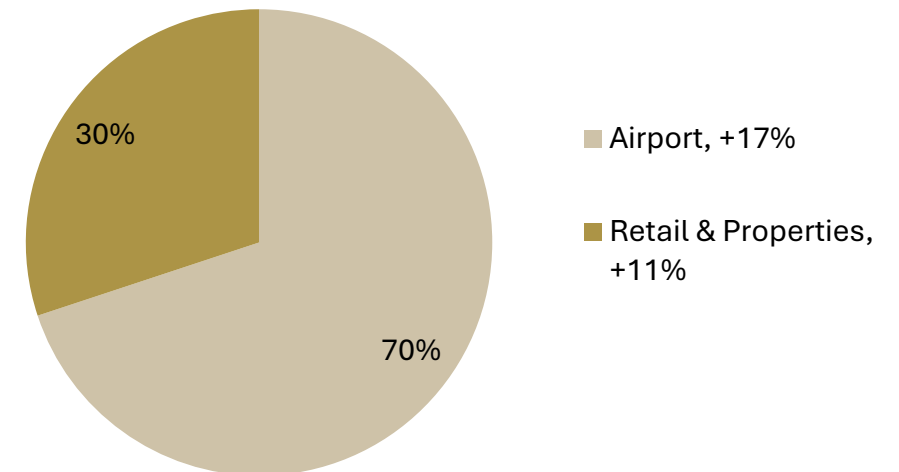
# Malta

## Dynamisches Passagierwachstum führt zu zweistelligem Umsatz- und Ergebnisanstieg

- **Passagierwachstum** von 15,6% auf 5,2 Mio. Fluggäste **treibt** die **Entwicklung** aller Geschäftsbereiche
- **Substanzieller Beitrag zum Passagieraufkommen der Flughafen-Wien-Gruppe: 26,3%** des Gruppen-Passagieraufkommens
- Starke Nachfrage nach/aus **Großbritannien** (+15%), **Italien** (+9%) und **Polen** (+52%)
- Kapazitätsausbau von **Ryanair, Wizz Air, easyJet** und **Jet2**
- **Delta Air Lines eröffnet erste Direktverbindung** einer US-amerikanischen Fluggesellschaft zwischen Malta und New York und stärkt die Langstreckenkonnektivität
- **Umfangreicher Kapazitätsausbau** durch Terminalerweiterung, neuen Bürokomplex und zusätzliche Parkkapazitäten

| in € Mio.       | H1/2026 | H1/2025 | Δ     |
|-----------------|---------|---------|-------|
| Externe Umsätze | 82,5    | 71,9    | 14,8% |
| EBITDA          | 53,6    | 45,5    | 17,9% |
| EBIT            | 42,8    | 36,8    | 16,3% |

Umsatzverteilung Malta



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.



# Geschäfts- & Verkehrsergebnisse 2025

# Starkes Jahr 2025 für Flughafen-Wien-Gruppe

## Zweistellige Wachstumsraten in Malta und Košice

| Passagierentwicklung <b>Flughafen-Wien-Gruppe<sup>1</sup></b> | 2025        | 2024        | Δ 2024       |
|---------------------------------------------------------------|-------------|-------------|--------------|
| Flughafen Wien (in Mio.)                                      | 32,6        | 31,7        | +2,6%        |
| Malta Airport (in Mio.)                                       | 10,1        | 9,0         | +12,3%       |
| Flughafen Košice (in Mio.)                                    | 0,8         | 0,7         | +12,2%       |
| <b>Flughafen Wien &amp; Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)</b>     | <b>43,4</b> | <b>41,4</b> | <b>+4,9%</b> |

- **43,4 Mio. Fluggäste** in FWAG-Gruppe (+4,9%)
- **Starkes Wachstum am Airport Malta (+12,3%) und Flughafen Košice (+12,2%)**
- **Malta als Wachstumstreiber:** 23% des gesamten PAX-Volumens der Flughafen-Wien-Gruppe entfallen auf den Airport Malta
- **Erweitertes Destinations- und Frequenzangebot** an allen drei Flughäfen

# Rekord: 32,6 Mio. Passagiere am Flughafen Wien

Anhaltend hohe Sitzplatzauslastung bei mehr Kapazität

| Verkehrsentwicklung<br>Flughafen Wien <sup>1</sup> | 2025  | 2024  | Δ 2024 |
|----------------------------------------------------|-------|-------|--------|
| Passagiere (in Mio.)                               | 32,6  | 31,7  | +2,6%  |
| Lokalpassagiere (in Mio.)                          | 25,7  | 24,9  | +3,5%  |
| Transferpassagiere (in Mio.)                       | 6,6   | 6,8   | -2,9%  |
| Flugbewegungen (in 1.000)                          | 240,4 | 234,1 | +2,7%  |
| Sitze an+ab (in Mio.)                              | 40,8  | 39,4  | +3,6%  |
| Passagiere pro Bewegung                            | 138   | 138   | +0,1%  |
| Sitzladefaktor                                     | 80,5% | 80,8% | -0,3%p |
| Cargo (in 1.000 Tonnen)                            | 313,8 | 297,9 | +5,3%  |

- Neuer **Passagierrekord** trotz anhaltend **schwacher Konjunkturentwicklung**, **wirtschaftspolitischem Gegenwind** und **militärischen Konflikten**
- **Sitzladefaktor** mit **80,5%** weiterhin auf **hohem Niveau**
- Anzahl der **Bewegungen 10% unter 2019**
- **Starke Dynamik in Q4/2025 (PAX +5,1%)**: Wiederaufnahme von Destinationen in Nahost, ausgeweitetes Angebot in den Herbstferien, Austrian Kurzstrecken-wachstum, gesteigerter Sitzladefaktor
- Anhaltend **sehr gute Cargo Entwicklung**

# Regionale Passagierentwicklung 2025

## Fokus auf innereuropäische Routen:

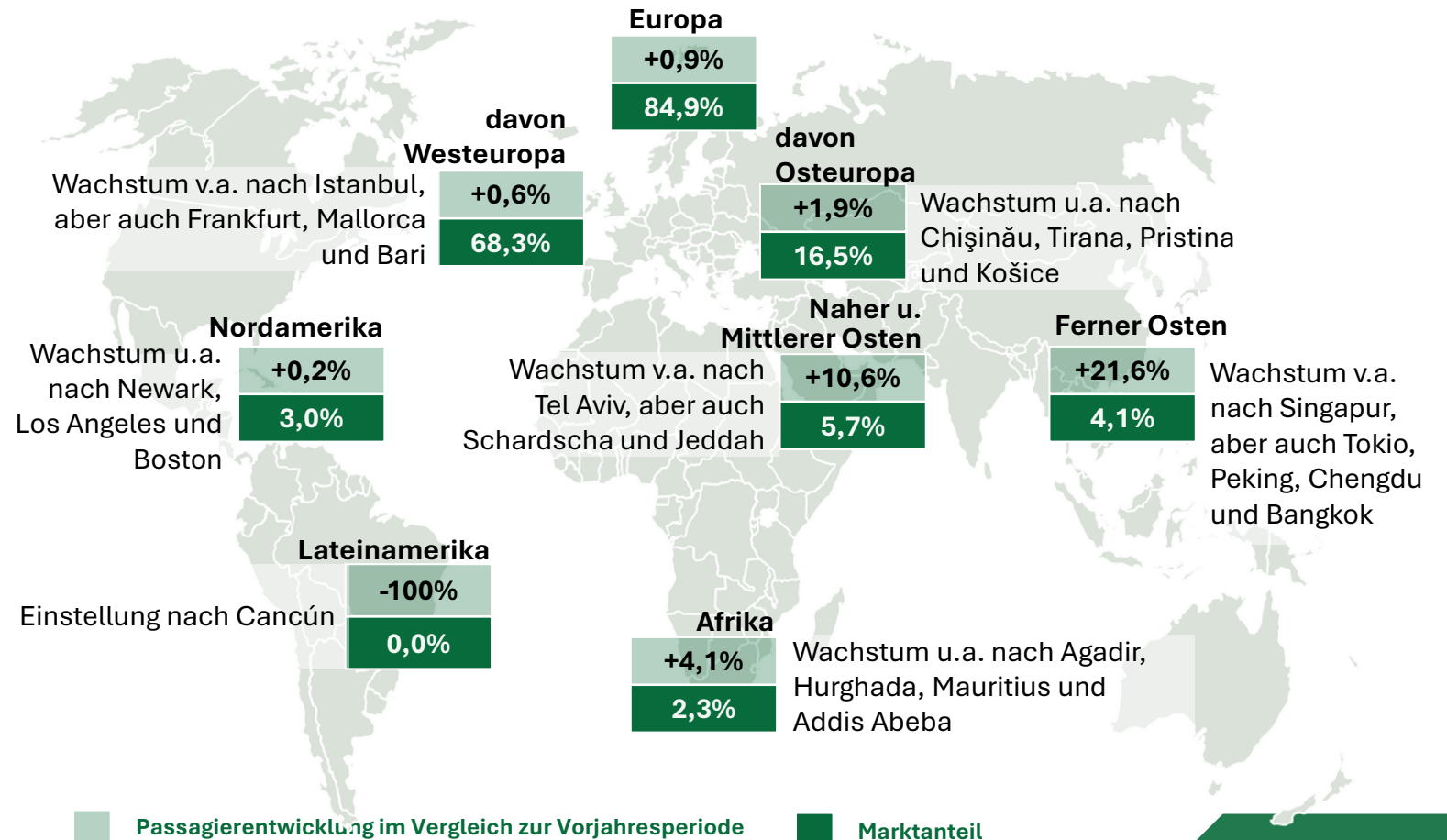
- Rund 85% der Passagiere

## Starkes Wachstum in den Fernen Osten:

- Neu- und Wiederaufnahmen von Destination (Scoot, ANA, Hainan)
- Erhöhung bestehender Frequenzen

## Flughafen Wien ist Drehscheibe zu den Destinationen CEE:

- Passagierwachstum von 1,9% in die Region



Abgeflogene Passagiere, Entwicklung 2025 im Vergleich zu 2024 bzw. Anteil am Gesamtpassagieraufkommen 2025

# Airlines Marktanteil

Austrian Airlines mit  
Passagierplus von 2,3%  
auf rund 15 Mio.  
Passagiere trotz  
Belastung durch  
Konfliktsituation in  
Nahost, konstanter  
Marktanteil

Stabile Entwicklung von  
Ryanair, Rückgang bei  
Wizz Air über das  
Gesamtjahr

| 2025                          | Anteil | Passagiere | PAX Δ zu 2024 |
|-------------------------------|--------|------------|---------------|
| 1. Austrian                   | 45,8%  | 14.915.887 | +2,3%         |
| 2. Ryanair/Lauda              | 20,5%  | 6.659.108  | +0,2%         |
| 3. Wizz Air                   | 5,6%   | 1.832.033  | -9,2%         |
| 4. Eurowings                  | 2,2%   | 732.246    | -6,9%         |
| 5. Pegasus Airlines           | 1,8%   | 599.740    | +21,5%        |
| 6. Turkish Airlines           | 1,7%   | 555.896    | -4,0%         |
| 7. Emirates                   | 1,4%   | 459.918    | +2,6%         |
| 8. KLM Royal Dutch Airlines   | 1,2%   | 383.611    | -0,5%         |
| 9. SunExpress                 | 1,2%   | 378.559    | -2,5%         |
| 10. Iberia                    | 1,1%   | 344.118    | +2,0%         |
| 11. British Airways           | 1,0%   | 319.929    | -9,0%         |
| 12. Air France                | 0,8%   | 274.212    | -4,5%         |
| 13. Qatar Airways             | 0,8%   | 260.907    | -8,6%         |
| 14. Air India                 | 0,8%   | 247.253    | +272,6%       |
| 15. Etihad Airways            | 0,7%   | 242.983    | +17,8%        |
| Sonstige                      | 13,4%  | 4.352.715  | +12,7%        |
| Lufthansa Gruppe <sup>1</sup> | 49,7%  | 16.174.272 | +0,4%         |
| Low-Cost Carrier <sup>2</sup> | 30,2%  | 9.831.433  | +1,5%         |

1) Lufthansa Gruppe: Austrian, Brussels Airlines, Eurowings, Lufthansa and SWISS

2) Low-Cost Carrier: Ryanair, Wizzair, easyJet, Jet2.com, airBaltic, Pegasus Airlines, Vueling, Volotea, AirArabia, Transavia etc.

# Umsatzsteigerung von +7,2%

Weiter positives Finanzergebnis – Einmalbelastung durch 3. Piste von € 55,9 Mio.

| in € Mio.                                                | 2025    | 2024    | Δ      |
|----------------------------------------------------------|---------|---------|--------|
| Umsatzerlöse                                             | 1.128,9 | 1.052,7 | +7,2%  |
| Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) | 412,4   | 442,3   | -6,8%  |
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)                   | 279,5   | 306,1   | -8,7%  |
| Finanzergebnis                                           | 11,1    | 15,5    | -28,6% |
| Ergebnis vor Steuern (EBT)                               | 290,6   | 321,7   | -9,6%  |
| Periodenergebnis                                         | 210,1   | 239,5   | -12,3% |
| Periodenergebnis nach Minderheiten                       | 185,0   | 216,3   | -14,4% |

- **Umsatzplus von 7,2%** auf € 1.128,9 Mio., getragen von Passagierwachstum, Tarifierpassungen, Non-Aviation
- **Wertberichtigung von € 55,9 Mio.** aufgrund der Entscheidung, das Projekt 3. Piste nicht weiterzuverfolgen
- **Airport Malta trägt** mit Periodenergebnis iHv. € 49,8 Mio. **bedeutend zum Konzernergebnis bei**
- **Positiver Ergebnisbeitrag durch Finanzergebnis** iHv. € 11,1 Mio.; jedoch geringere Zinserträge aufgrund des gesunkenen Zinsniveaus

# Anhaltender Kostendruck

## Deutliche Zunahme der Personalkosten

| in € Mio.                                       | 2025   | 2024   | Δ      |
|-------------------------------------------------|--------|--------|--------|
| Material & bezogene Leistungen                  | -56,5  | -55,7  | +1,5%  |
| Personalaufwand                                 | -419,5 | -386,1 | +8,7%  |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen <sup>1</sup> | -254,8 | -190,1 | +34,0% |
| Abschreibungen                                  | -132,9 | -136,1 | -2,1%  |
| EBITDA-Marge                                    | 36,5%  | 42,0%  |        |
| EBIT-Marge                                      | 24,8%  | 29,1%  |        |

- **Steigende Personalkosten belasten Profitabilität:** Nach Berücksichtigung einer Konsolidierungsänderung („Get2“, at-Equity nach zuvor Vollkonsolidierung; korrespondierender Anstieg der Sonstigen betrieblichen Aufwendungen) **erhöhte sich der Personalaufwand um mehr als 12%**
- **Bereinigt** um die Wertberichtigung im Zusammenhang mit der 3. Piste blieben **EBITDA- und EBIT-Margen weitgehend stabil**

# Cashflow & Eigenkapital

## Starke Bilanzstruktur ermöglicht Wachstumsinvestitionen in Wien und Malta

| in € Mio.                        | 2025    | 2024    | Δ      |
|----------------------------------|---------|---------|--------|
| Cashflow aus laufender Tätigkeit | 333,3   | 443,7   | -24,9% |
| Free Cashflow                    | 159,3   | 114,2   | +39,5% |
| Capex                            | 281,3   | 189,8   | +48,2% |
| Nettoliquidität                  | 413,8   | 511,6   | -19,1% |
| Eigenkapital                     | 1.726,9 | 1.667,2 | +3,6%  |
| Eigenkapitalquote                | 71,6%   | 69,5%   |        |

- **Investitionsausgaben nehmen deutlich um knapp € 100 Mio. auf € 281,3 Mio.** (2024: € 189,8 Mio.): Terminal 3 Süderweiterung € 127,4 Mio., Gepäcksortieranlage (HBS Standard 3) € 18,7 Mio., Zentrallogistikzentrum € 9,2 Mio., Malta € 61,6 Mio. (Bürogebäude Sky Parks 2, Terminalerweiterung, Vorfeld)
- **Unverändert robuste Bilanzstruktur** mit Eigenkapitalquote von 71,6%, Capex-Anstieg bedingt **Abnahme der Nettoliquidität** (€ 413,8 Mio. nach € 511,6 Mio. in 2024)
- Rückgang des **Cashflows aus laufender Tätigkeit** maßgeblich bedingt durch **höhere Ertragsteuerzahlungen**; Verbesserung des **Free Cashflow** durch Einzahlungen aus dem Abgang von Veranlagungen

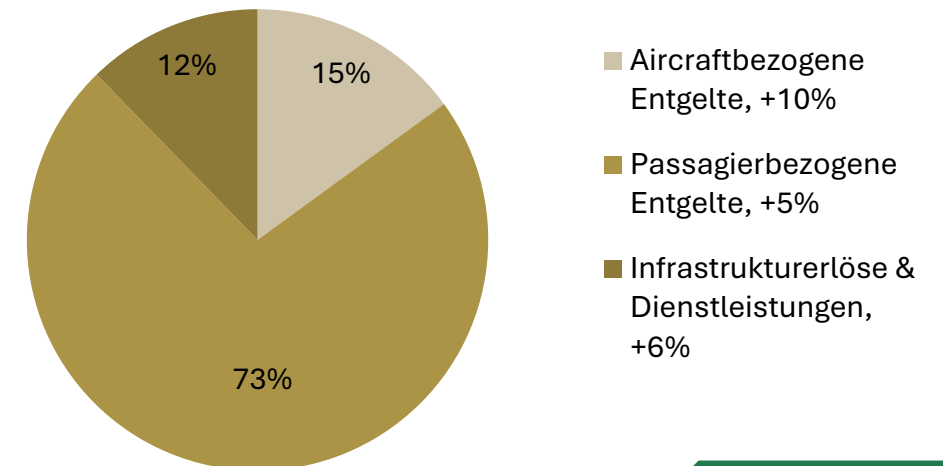
# Airport

## Weiteres Passagierwachstum bringt Umsatzanstieg um +5,9% auf € 536,5 Mio.

- **Passagierwachstum** (+2,6% in 2025, starke Dynamik mit +5,1% in Q4/2025) und **Tarifanpassungen** (Fluggastentgelt +4,6%) führen zu Anstieg der passagierbezogenen Entgelte um +5,1% auf € 390,2 Mio.
- **Ergebnisbelastung durch Buchwertabgang** (€ 55,9 Mio.) in Folge der Entscheidung, das Projekt 3. Piste nicht weiterzuverfolgen
- Segment **Airport** liefert mit 48% den **höchsten EBITDA-Beitrag** (bereinigt um Buchwertabgang)
- **Absenkung der Passagier- (-4,6%) und Landeentgelte (-2,1%) in 2026**; durch Auslaufen der Covid-19 Sonderregelung werden Flughafenentgelte wieder nach der gesetzlichen Tarifformel berechnet

| in € Mio.       | 2025  | 2024  | Δ      |
|-----------------|-------|-------|--------|
| Externe Umsätze | 536,5 | 506,6 | +5,9%  |
| EBITDA          | 169,2 | 204,3 | -17,2% |
| EBIT            | 96,0  | 126,3 | -24,0% |

**Umsatzverteilung Airport 2025**



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

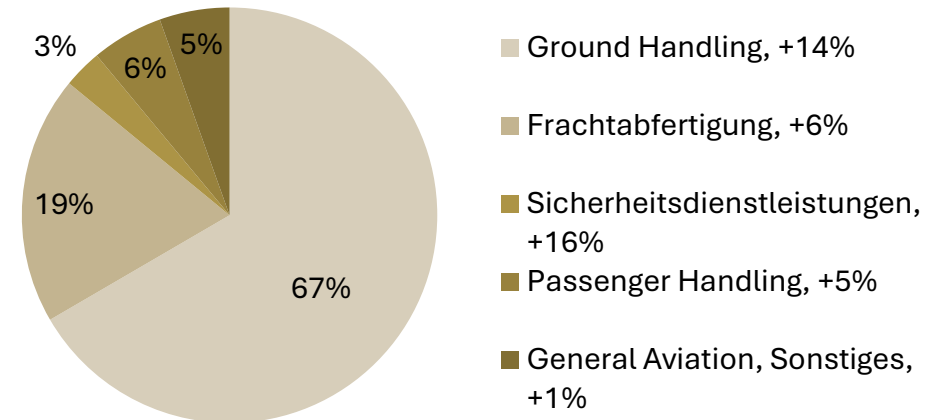
# Handling & Sicherheitsdienstleistungen

## Rekord-Frachtvolumen unterstützt klar positives EBIT

- Deutliches **Umsatzplus von 11,4%** infolge **gesteigerten Verkehrsaufkommens** (Bewegungen +2,7%, MTOW +3,6%), **starker Cargo-Entwicklung** (+5,3%) und höherer **Enteisungserlöse** in Q4/2025
- **Deutlich positives operatives Ergebnis** mit EBIT iHv. € 8,7 Mio.
- **Ausbau des Langstreckenangebots** und stark wachsende Mengen im **E-Commerce** und **Pharma**-Segment als Haupttreiber des Frachtwachstums (+5,3% auf 313.763 t)
- **Vienna Airport Handling** mit Marktanteil von 86% klare **Nummer 1**

| in € Mio.       | 2025  | 2024  | Δ      |
|-----------------|-------|-------|--------|
| Externe Umsätze | 198,0 | 177,8 | +11,4% |
| EBITDA          | 16,3  | 17,1  | -4,5%  |
| EBIT            | 8,7   | 8,6   | +0,9%  |

**Umsatzverteilung Handling & Sicherheitsdienstleistungen 2025**



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

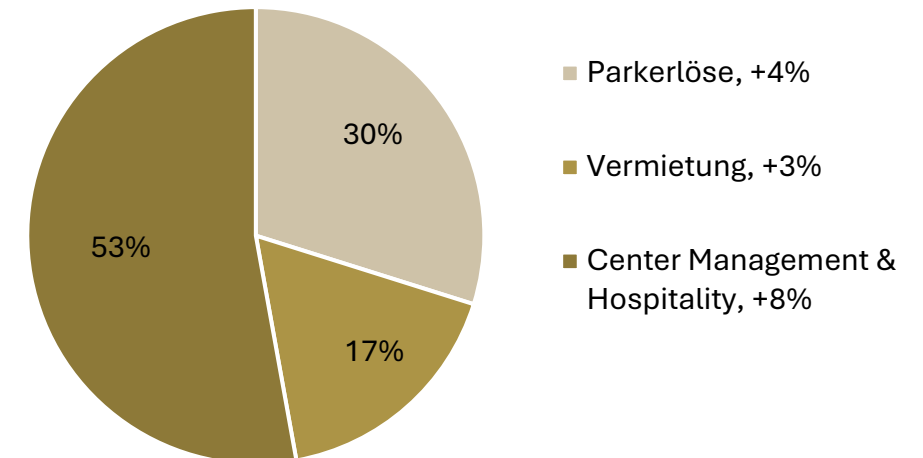
# Retail & Properties

## Klares Umsatz- und Ergebnisplus bei Non-Aviation Leistungen

- Merkliches **Plus bei Shopping & Gastro** sowie **Lounge-Services** bringt deutlichen Umsatzanstieg in Center Management & Hospitality von +7,9% auf € 113,6 Mio.
- **Erweiterung Duty Free in Terminal 1** in 2024 und **neue Shops steigern Erlöse**
- **Robustes Wachstum der Parkerlöse** von +4,3% auf € 64,2 Mio.
- Anteil von **25% am Konzern-EBITDA** (bereinigt)
- Süderweiterung bring **zusätzlich 10.000 m<sup>2</sup> Shopping & Gastroflächen**: mit dabei – die Top-Marken der österreichischen und Wiener Gastronomie-Szene: **Do&Co, Figlmüller, Café Landtmann, Barbaro, Neni, Mochi, Tür 7, AIDA, Veganista** und **Juice Factory**

| in € Mio.       | 2025  | 2024  | Δ     |
|-----------------|-------|-------|-------|
| Externe Umsätze | 215,0 | 203,0 | +5,9% |
| EBITDA          | 115,9 | 113,9 | +1,8% |
| EBIT            | 97,2  | 93,9  | +3,5% |

### Umsatzverteilung Retail & Properties 2025



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

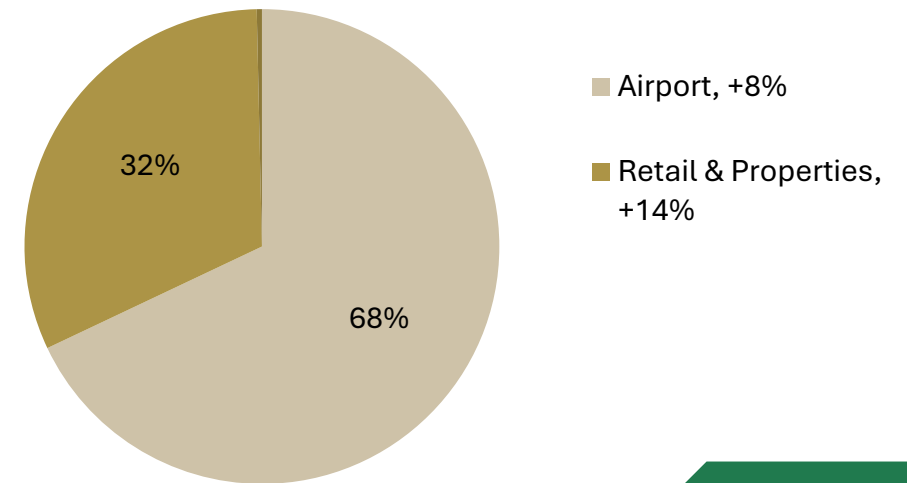
# Malta

## Klarer Umsatz- und Ergebnisanstieg infolge der starken Passagierdynamik

- **Ungebrochenes Passagierwachstum:**  
**+12,3% auf 10,1 Mio.** Passagiere, nahezu Verdreifachung in den letzten 15 Jahren (2011: 3,5 Mio. Passagiere)
- **Starkes Low-Cost-Carrier Wachstum:**  
Ryanair +14%, EasyJet +27%; **LOT** nahm Verbindungen nach Polen **neu** auf
- **Deutliches Ergebnisplus** infolge starker Verkehrsdynamik, Anteil am Konzern-EBITDA (bereinigt) steigt auf über 20%
- Weiteres **Passagier- und Ergebniswachstum** in 2026 erwartet
- **Umfangreiches Investitionsprogramm** zum Ausbau des Flughafens und des Non-Aviation Angebots

| in € Mio.       | 2025  | 2024  | Δ     |
|-----------------|-------|-------|-------|
| Externe Umsätze | 157,0 | 142,9 | +9,9% |
| EBITDA          | 95,0  | 87,2  | +9,0% |
| EBIT            | 75,4  | 70,1  | +7,6% |

Umsatzverteilung Malta 2025



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

# Finanzkalender 2026

13. Oktober: Verkehrsergebnisse 09/2026

**19. November: 1. – 3. Quartal 2026**

19. November Verkehrsergebnisse 10/2026

15. Dezember Verkehrsergebnisse 11/2026

## KONTAKT

### Bernd Maurer

Head of Capital Markets

☎ +43-1-7007-23126

📱 +43-664-8357723

✉ [b.maurer@viennaairport.com](mailto:b.maurer@viennaairport.com)



# Disclaimer

Die Präsentation stellt eine Einschätzung dar, die wir auf Basis aller uns zum aktuellen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Sollten die der Präsentation zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen oder Risiken in nicht kalkulierter Höhe eintreten, so können die tatsächlichen Ergebnisse von unserer Präsentation bzw. den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen.

Die in der Präsentation enthaltenen Informationen wurden nicht von unabhängiger Seite überprüft und wird keine Zusicherung oder Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit gegeben, weshalb kein Vertrauen in diese Information gesetzt werden sollte.

Weder die Flughafen Wien AG noch ihre verbundenen Unternehmen, Vertreter haften in irgendeiner Weise (durch Fahrlässigkeit oder anderweitig) für Verluste, die sich aus der Verwendung dieser Präsentation oder seines Inhalts oder anderweitig in Verbindung mit dieser Präsentation ergeben.